

Übungsaufgaben

1. Was bewirkt die Option `-r` des `ls`-Befehls? Kommt es dabei auf Groß-/Kleinschreibung an?
2. Welche Metadaten speichert ein Unix-Dateisystem üblicherweise?
3. Was bedeutet die Aussage, dass ein Verzeichnis einen Namensraum darstellt?
4. Mit welchem Befehl wechselt man das Arbeitsverzeichnis von `/projects/Übung 1/` nach `/home/lab/rrh/`?
5. Was ist problematisch an einem der obigen Verzeichnisnamen, und warum?
6. Ihr Arbeitsverzeichnis sei Ihr Home-Verzeichnis. Wie können Sie sich alle Dateien in `/tmp/` anzeigen lassen, die auf „.pdf“ oder „.PDF“ enden? Was kann man machen, damit die Ausgabe seitenweise erfolgt?
7. Wie erlaubt man allen Benutzern, die Datei „dokumentation.tex“ zu lesen?
8. Versuchen Sie, das nichtexistente Verzeichnis `/foo/` auflisten zu lassen und leiten Sie dabei den Fehlerkanal in die Datei `bar` um. Hängen Sie an diese Datei die Dateiliste Ihres Home-Verzeichnisses an.
9. Schreiben Sie ein Shellskript, das seine Argumente an `ls` übergibt und von der Ausgabe diejenigen Dateien, deren Name mit Großbuchstaben oder Ziffer beginnt, seitenweise anzeigt.
10. Finden Sie in der Ausgabe von `yycat passwd` alle Benutzer, deren Home-Verzeichnis in `/home/linguistik` liegt.